

Verlag Egon Fleischel & Co Berlin W9

Ⓩ

Wir versandten Rundschreiben über:

Ⓩ

Der Alte auf Topper

Roman von

Hanns von Zobeltitz

geb. M. 4.—; geb. M. 5.—

Wir besaßen bisher einen Roman aus der Zeit Friedrichs des Großen von bleibender literarischer Bedeutung: Cabanis von Willibald Alexis. Nun erscheint Hanns von Zobeltitz auf dem Plan mit seinem Friedrichsroman „Der Alte auf Topper“, und uns will scheinen, daß damit endlich ein würdiges Seitenstück zum köstlichen Cabanis geschaffen wurde. Hanns von Zobeltitz hatte das seltene Glück, für seine Dichtung wertvolle Überlieferungen aus seiner Familie benutzen zu können: „Der Alte auf Topper“ war einer seiner Ahnen: ein prächtiger märkischer Landjunker von ausgesprochener Eigenart, kernig, eisenhart und dickschädlig; loyal bis in die Knochen, aber stolz und eigenwillig auch seinem König gegenüber. Der „Alte auf Topper“ rechnet mit seinem König gründlich ab — bis er sich schließlich doch von dem Gewaltigen bezwungen fühlt. Hanns von Zobeltitz gab uns bisher zwei treffliche märkische Romane: „Auf märkischer Erde“ und „Sieg“. Ihnen reiht sich „Der Alte auf Topper“ als echte Heimatsdichtung an; ja er übertrifft sie vielleicht an Lebendigkeit und Kraftfülle. Für die Jetztzeit aber bietet der prächtige Roman, aus dem der Waffenlärm des Siebenjährigen Krieges widerhallt, in dem die Ruffengreuel, unter denen die Mark zu leiden hatte, mit schonungslosen Strichen gezeichnet sind, in dem der Mut und das Gottvertrauen Fridericanischer Generäle, die Kampffreudigkeit und Vaterlandshingabe preußischer Junker hell leuchten und in dem wir den großen König gegen eine Welt in Waffen unerschüttert und willens, bis zum siegreichen Ende durchzuhalten, an der Spitze seiner Truppen und als Vater seines Volkes vor uns erstehen sehen, — der Jetztzeit bietet der Roman das erhebende Spiegelbild unseres gewaltigen Kampfes gegen eine Weltkoalition von Feinden, das glückverheißende Vorbild unserer Führer und Volkshelden, die tröstliche Gewißheit, daß ebensowenig wie einst das kleine Preußen das große Deutsche Reich jemals durch eine Welt von Feinden erschüttert oder besiegt werden kann.

— Bestellzettel in der Beilage —